

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

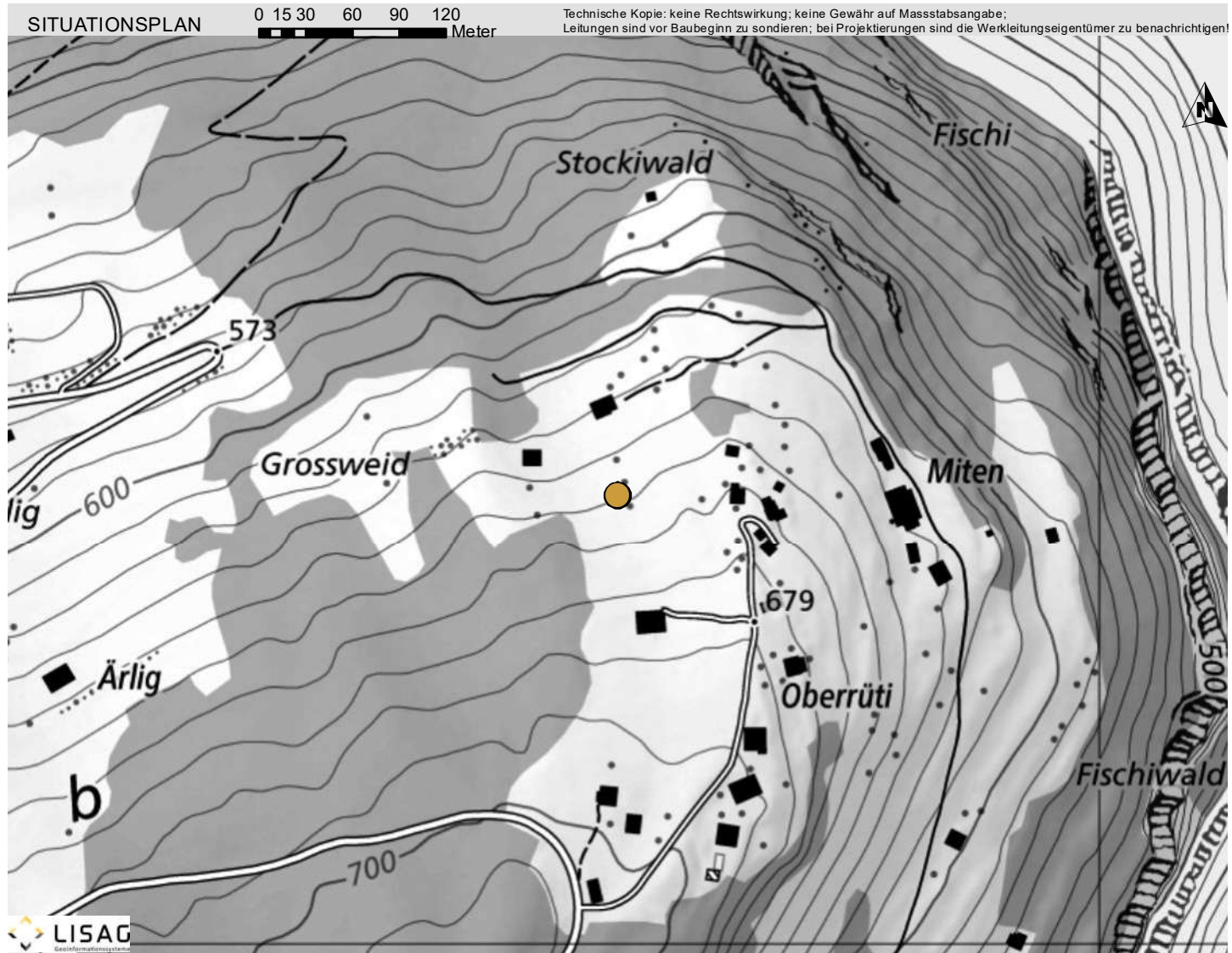
GEMEINDE
SEELISBERG

Erratischer Block, Untere Rüti

NO.1215.05
Geotop Lokal

Koordinaten: 2'687'692 / 1'204'286
Parzelle: 115

Aufnahme-Datum: 22.10.1979



BESCHREIBUNG

Auf der Wiese bei der Unteren Rüti befinden sich diverse erratische Blöcke verschiedener Grösse aus Aare-Granit.

SCHUTZZIEL

Erhalt der Felsblöcke.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche.

PFLEGEMASSNAHMEN

Keine

QUELLEN / LITERATUR

Verzeichnis der Schutzobjekte Kanton Uri 1979,

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

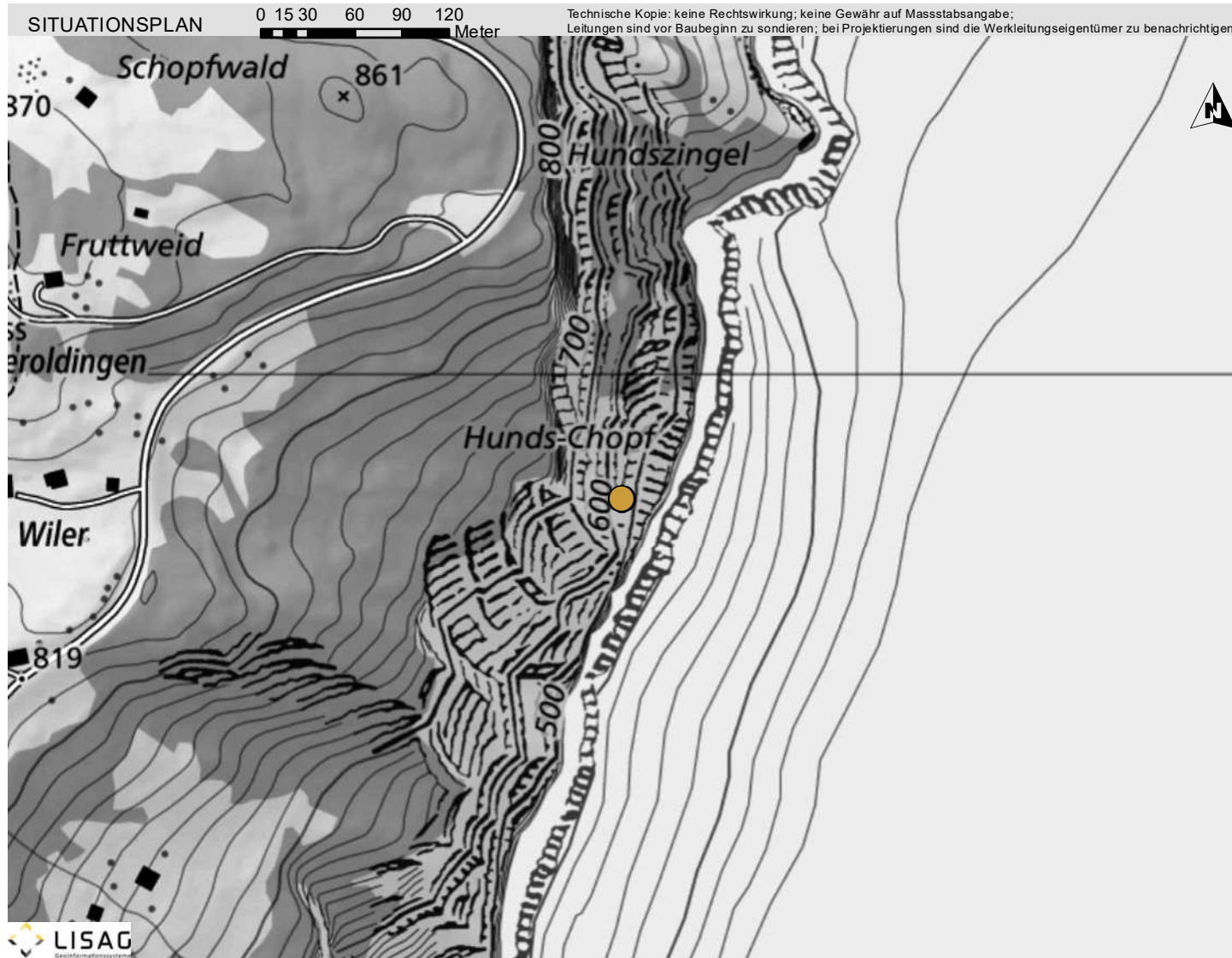
GEMEINDE SEELISBERG

Hunds-Chopf, Geologische Formation

NO.1215.06
Geotop Lokal

Koordinaten: 2'687'515 / 1'200'921
Parzelle: 293

Aufnahme-Datum: 22.10.1979



BESCHREIBUNG

Interessanter geologischer Aufschluss, eindrucksvolle Felswände.

06.05.2010



SCHUTZZIEL

Ungeschmälerte Erhaltung der geologischen Formation.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche.

06.05.2010



PFLEGE MASSNAHMEN

Keine

QUELLEN / LITERATUR

Verzeichnis der Schutzobjekte Kanton Uri 1979,

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

GEMEINDE
SEELISBERG

Teufelsmünster, Geologische Formation

NO.1215.07
Geotop Lokal

Koordinaten: 2'687'575 / 1'201'607
Parzelle: 293

Aufnahme-Datum: 22.10.1979



BESCHREIBUNG

Interessanter geologischer Aufschluss, eindrucksvolle Felswände.

06.05.2010



SCHUTZZIEL

Ungeschmälerte Erhaltung der geologischen Formation.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche.

06.05.2010



PFLEGE MASSNAHMEN

Keine

QUELLEN / LITERATUR

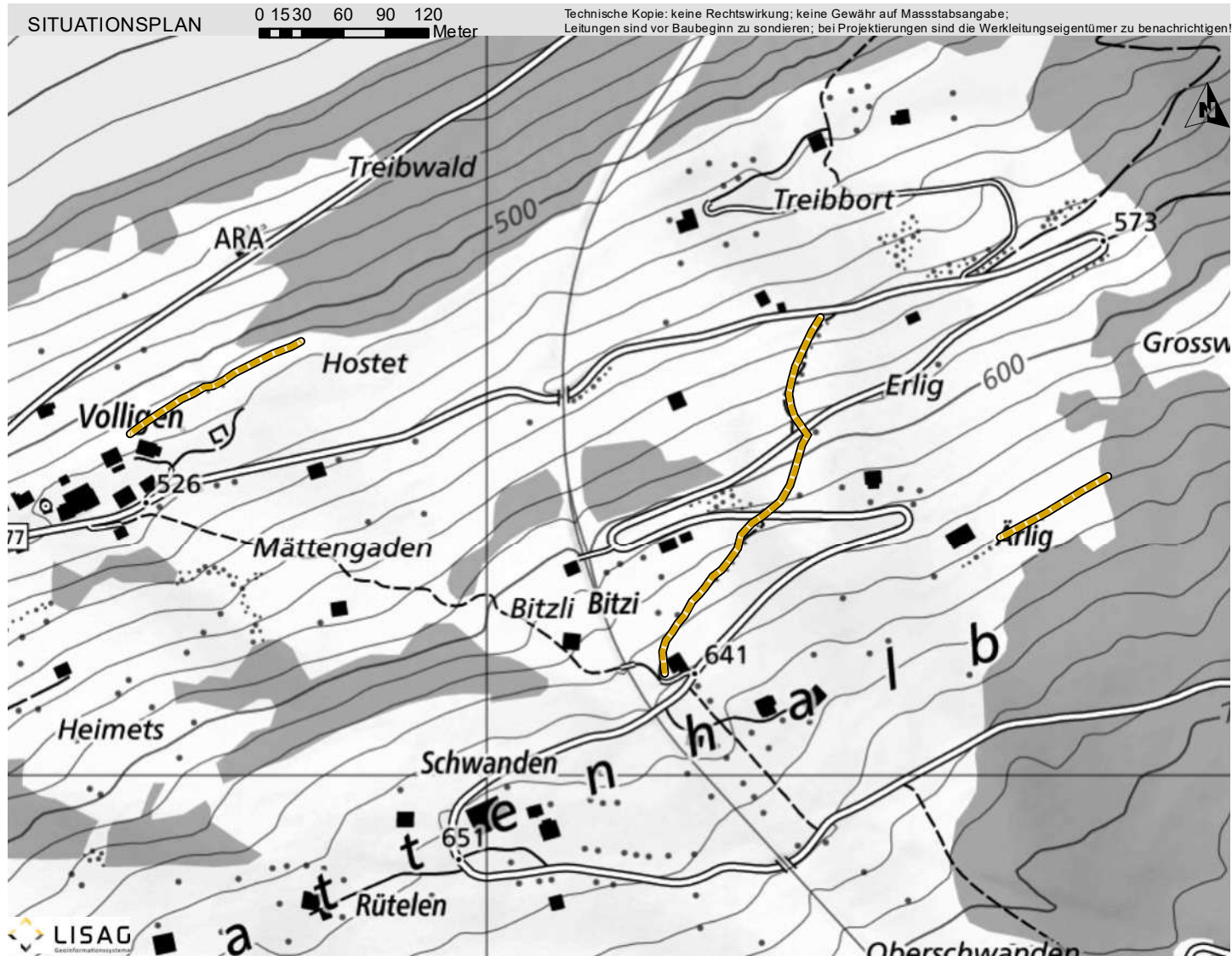
Verzeichnis der Schutzobjekte Kanton Uri 1979,

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Trockenmauern Schwanden/Aerlig/Treibport/Volligen
NO.1215.11
Trockenmauer Lokal

 Koordinaten: 2'687'220 / 1'204'293
Parzelle: 127 u.w.

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



SCHUTZZIEL

Erhalt der Trockenmauern mit den Gehölzstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Schutz der Mauern vor mechanischer Beeinträchtigung. Keine Düngung der Trockenmauern (Pufferzone).

PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Mauern.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995,

BESCHREIBUNG

Trockenmauern z.T. recht kahl, ohne grosswüchsigen Bewuchs und bis zu 2m hoch, teilweise mit Gehölz bewachsen oder niedrig und fast vollständig von den Arten der Fettwiese überwachsen. Begrenzung zumeist durch Strasse und Fettwiesen.

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

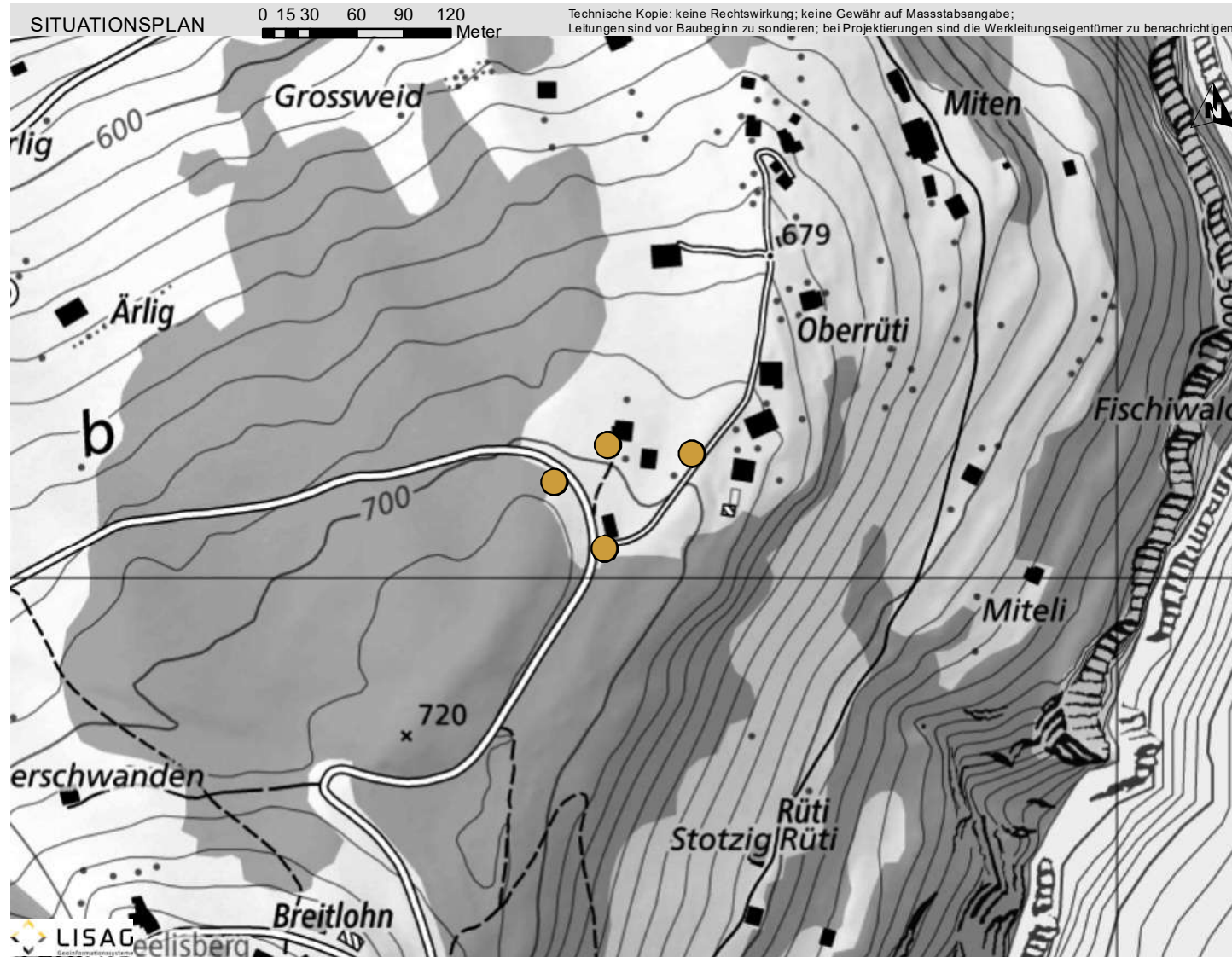
GEMEINDE
SEELISBERG

Erratische Blöcke, Obere Rüti

NO.1215.12
Geotop Lokal

Koordinaten: 2'687'686 / 1'204'052
Parzelle: 103, 115, 131

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Fünf grosse und verschiedene kleinere erratische Blöcke des eiszeitlichen Reussgletschers (Aare-Granit).

16.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt der Felsblöcke.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche.

16.10.2012



PFLEGE MASSNAHMEN

Keine

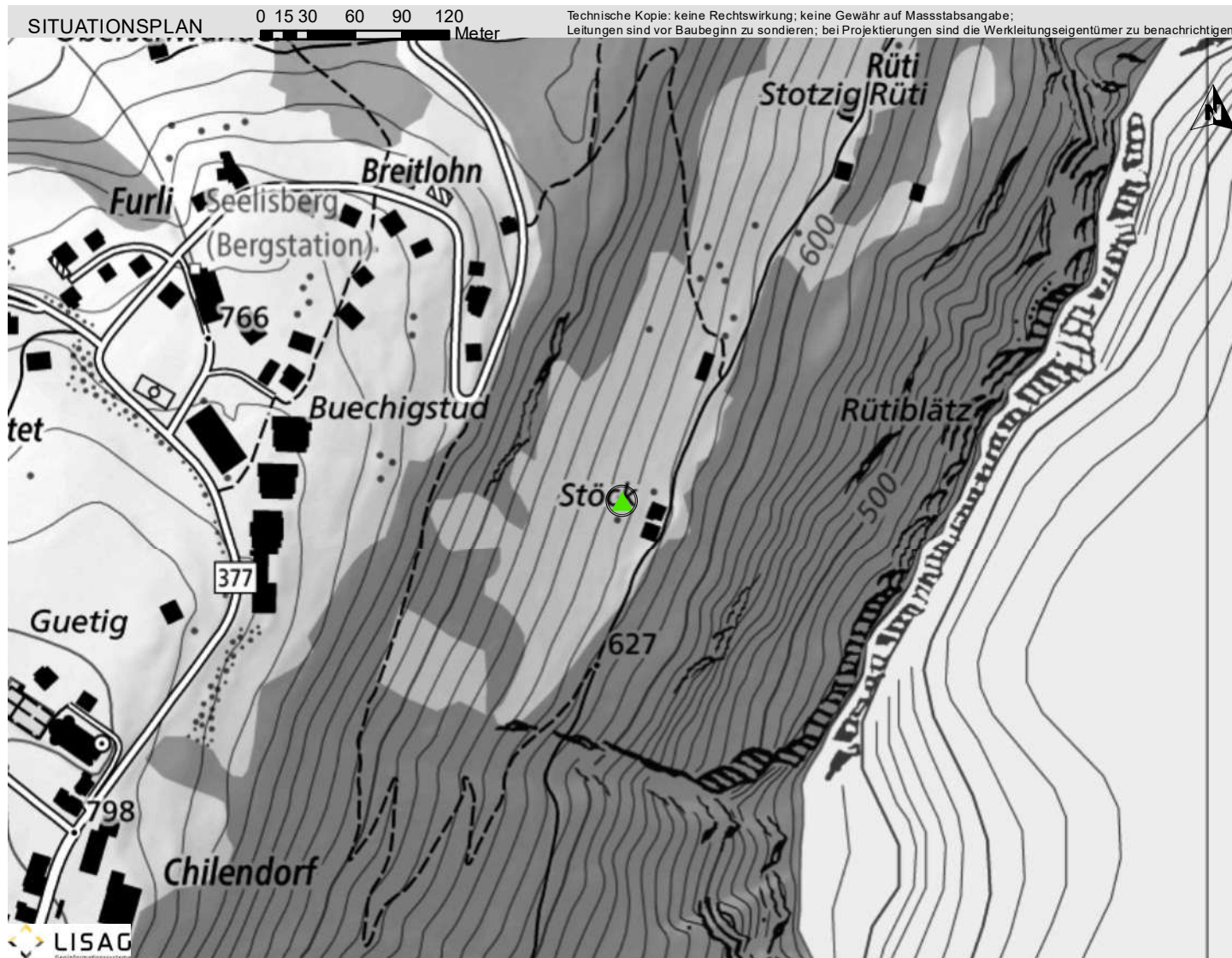
QUELLEN / LITERATUR

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Gehölzgruppe Stöck
NO.1215.13
Einzelgehölz Lokal

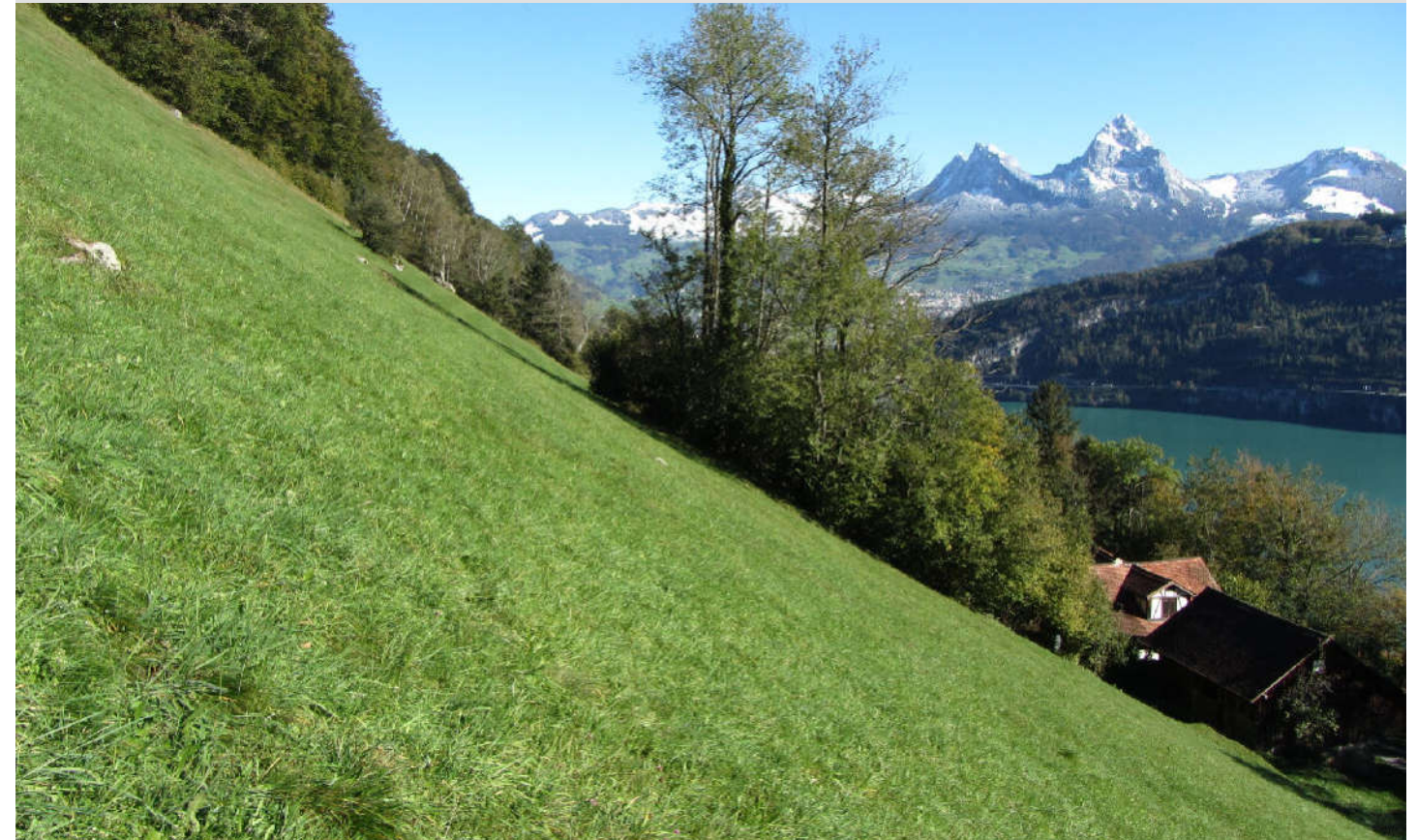
 Koordinaten: 2'687'629 / 1'203'577
Parzelle: 99

Aufnahme-Datum: 20.12.2022


BESCHREIBUNG

Kleines Feldgehölz an steiler Hanglage oberhalb Haus. Enthält alte, halb abgestorbene Obstbäume. Zwischen Haus und Feldgehölz ein ca. 8m breiter Brachstreifen (v.a. Brombeere, Esche, Fichte, Gemeines Hexenkraut, Berg-Weideröschen).

16.10.2012


SCHUTZZIEL

Erhalt der Gehölzgruppe.

SCHUTZMASSNAHMEN

Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölzstrukturen.

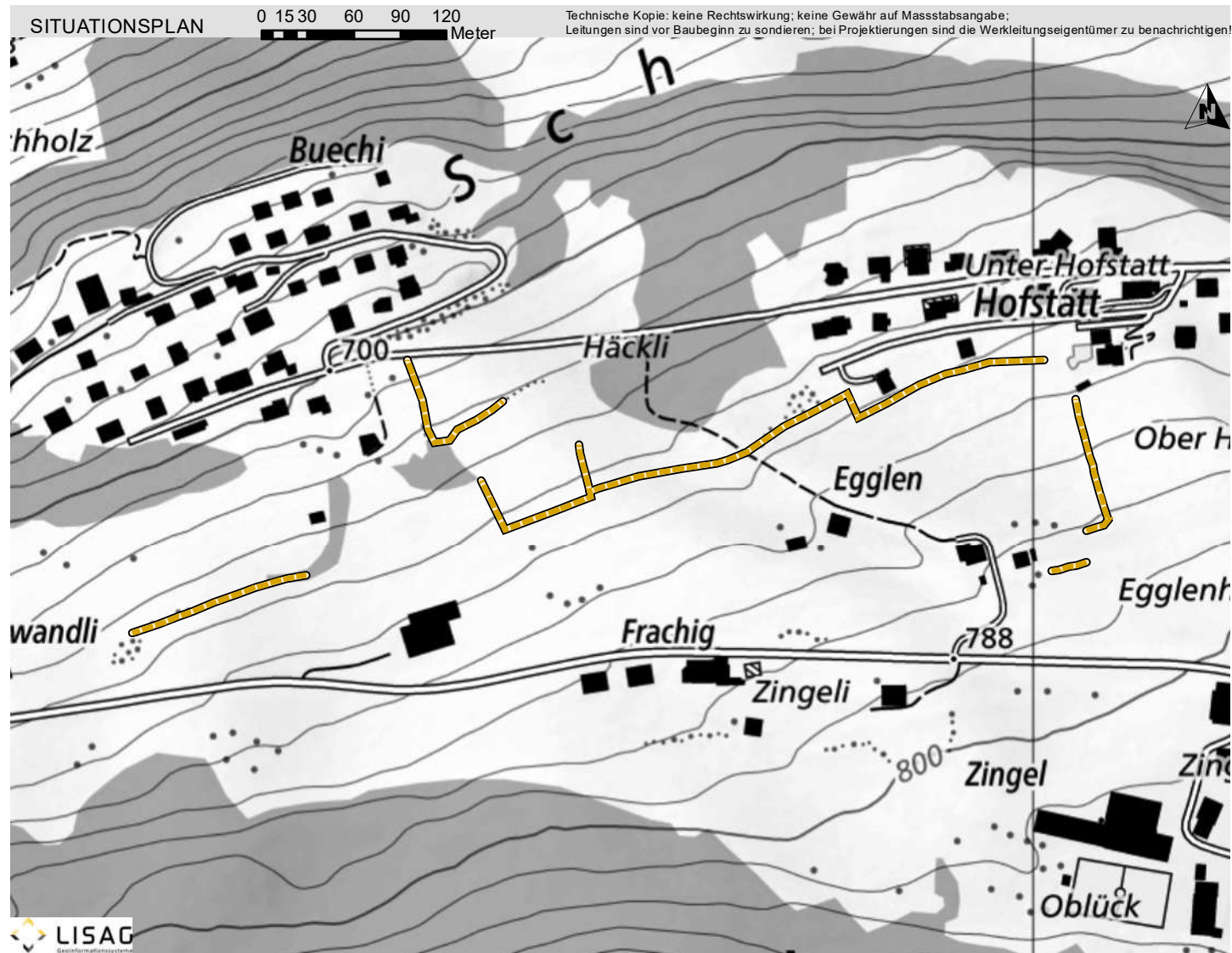
QUELLEN / LITERATUR

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Trockenmauern Schwandli/Eggen
NO.1215.14
Trockenmauer Lokal

 Koordinaten: 2'686'540 / 1'203'532
Parzelle: 18 u.w.

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Langgezogenes System aus teils recht üppig bewachsenen Trockenmauern und Hecken. Ein Teil der Mauern ist mit Gehölz bestockt, insbesondere die westliche Hälfte aber zu einem grossen Teil unbestockt. Die Mauern stellen zumeist den Abschluss einer Geländeterrasse dar, von oben wachsen daher auch viele Fettwiesen-Arten ein.

19.10.2012



SCHUTZZIEL

Erhalt der Trockenmauern mit den Gehölzstrukturen und den Hecken.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Gehölzflächen. Förderung von artenreichen Hecken. Keine Düngung der Trockenmauern (Pufferzone). Schutz der Mauern vor mechanischer Beeinträchtigung. Erhalt und Förderung von extensiv genutzten, mindestens 3 m breiten Krautsäumen entlang der Hecken.

19.10.2012



PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Mauern und der Hecken. Selektiver Unterhalt der artenreichen Hecken. Förderung von Dornsträuchern und beerentragenden Gehölzarten. Schnitt der Krautsäume. Anlegen von Kleinstrukturen innerhalb der Hecken.

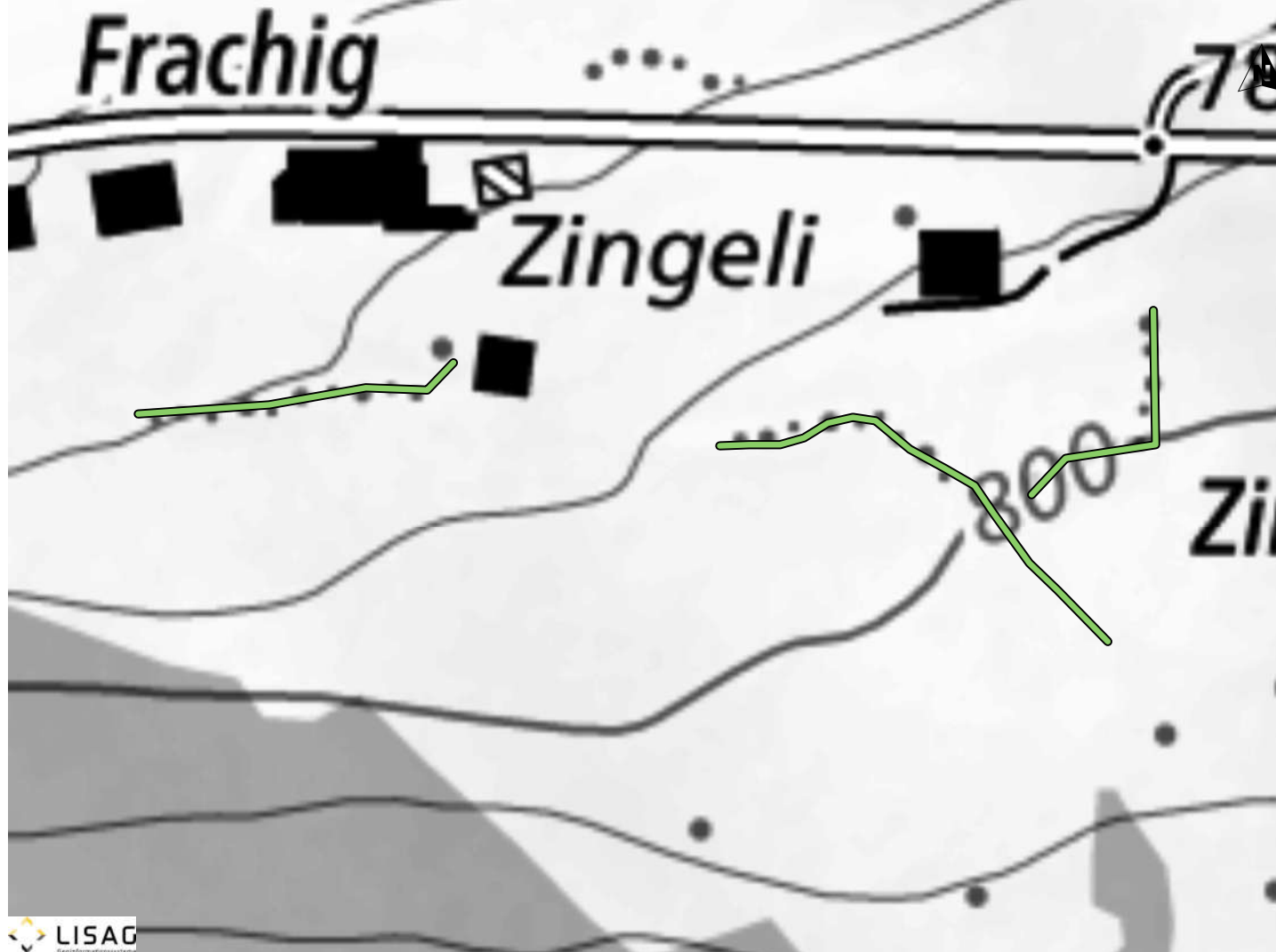
QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995,

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

GEMEINDE
SEELISBERG**Baumhecken Frachig/Zingel****NO.1215.15***Anderes Naturobjekt Lokal*Koordinaten: 2'686'933 / 1'203'410
Parzelle: 218, 222

Aufnahme-Datum: 20.12.2022

SITUATIONSPLAN 0 5 10 20 30 40 Meter Technische Kopie: keine Rechtswirkung; keine Gewähr auf Massstabsangabe;
Leitungen sind vor Baubeginn zu sondieren; bei Projektierungen sind die Werkleitungseigentümer zu benachrichtigen! LISAG

BESCHREIBUNG

Hauptsächlich Baumhecken und Baumgruppen auf Steinmüerchen, -wällen und -haufen.



SCHUTZZIEL

Erhalt und Aufwertung der Hecke inkl. Steinstrukturen. Erhalt und Förderung von extensiv genutzten, mindestens 3 m breiten Krautsäumen entlang der Hecken.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Gehölzflächen und der Steinstrukturen. Abschluss eines Naturschutzvertrages.

PFLEGEMASSNAHMEN

Selektiver Unterhalt der artenreichen Hecken. Förderung von Dornsträuchern und beerentragenden Gehölzarten. Schnitt der Krautsäume. Anlegen von Kleinstrukturen innerhalb der Hecken.

QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995,

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

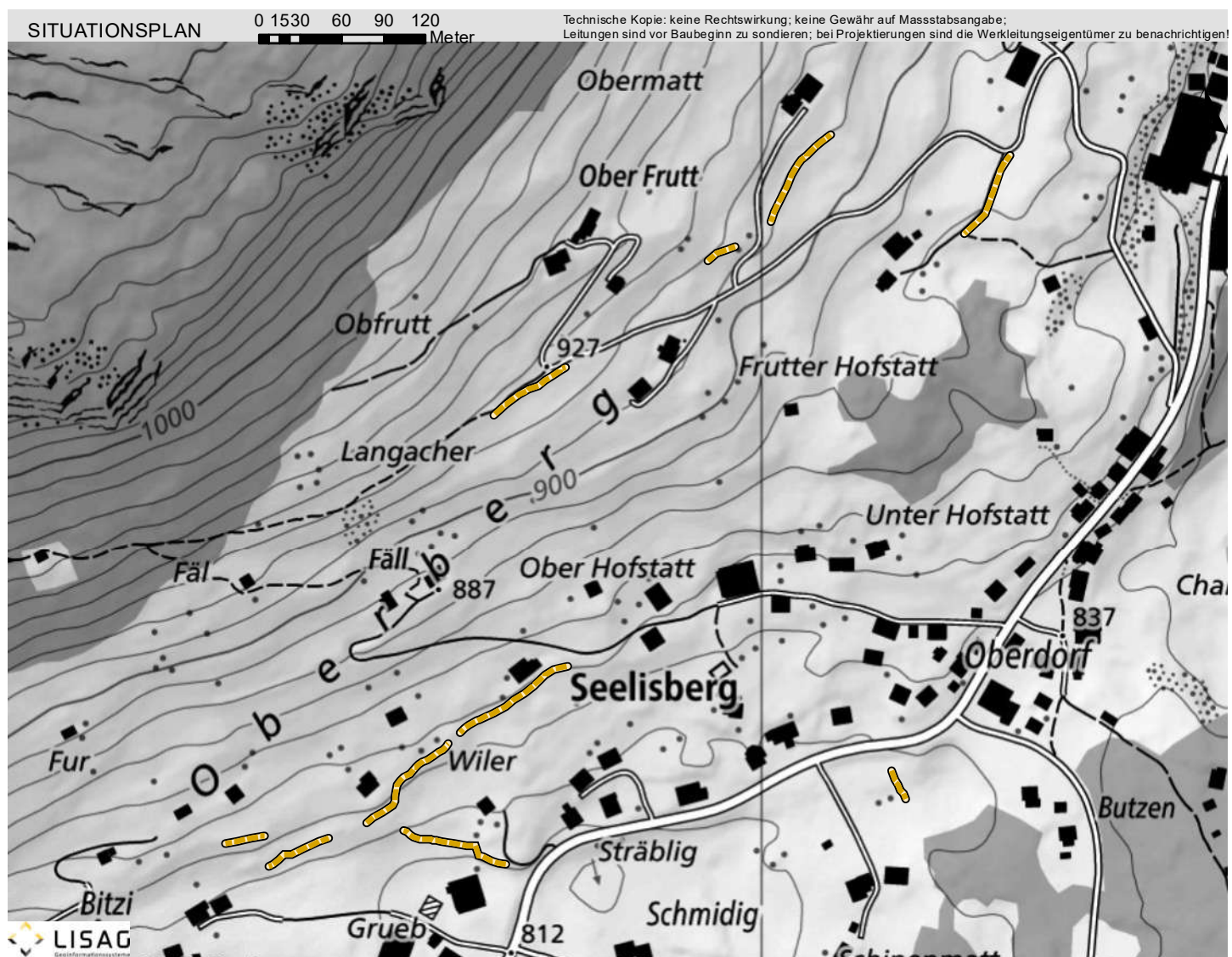
GEMEINDE
SEELISBERG

Trockenmauern Frutt/Ob. Frutt/Butzen

NO.1215.16
Trockenmauer Lokal

Koordinaten: 2'686'805 / 1'202'358
Parzelle: 447 u.w.

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Verschiedene Trockenmauern, welche teils einzeln stehen, teils miteinander verbunden sind. Stellenweise sind die Mauern völlig mit Wiesenvegetation überwachsen oder mit einzelnen Sträuchern und Bäumen bestockt, zum grösseren Teil weisen sie die übliche Mauervegetation auf.



SCHUTZZIEL

Erhalt der Trockenmauern mit den Gehölzstrukturen.

SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Düngung der Trockenmauern (Pufferzone). Schutz der Mauern vor mechanischer Beeinträchtigung.

PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Mauern.



QUELLEN / LITERATUR

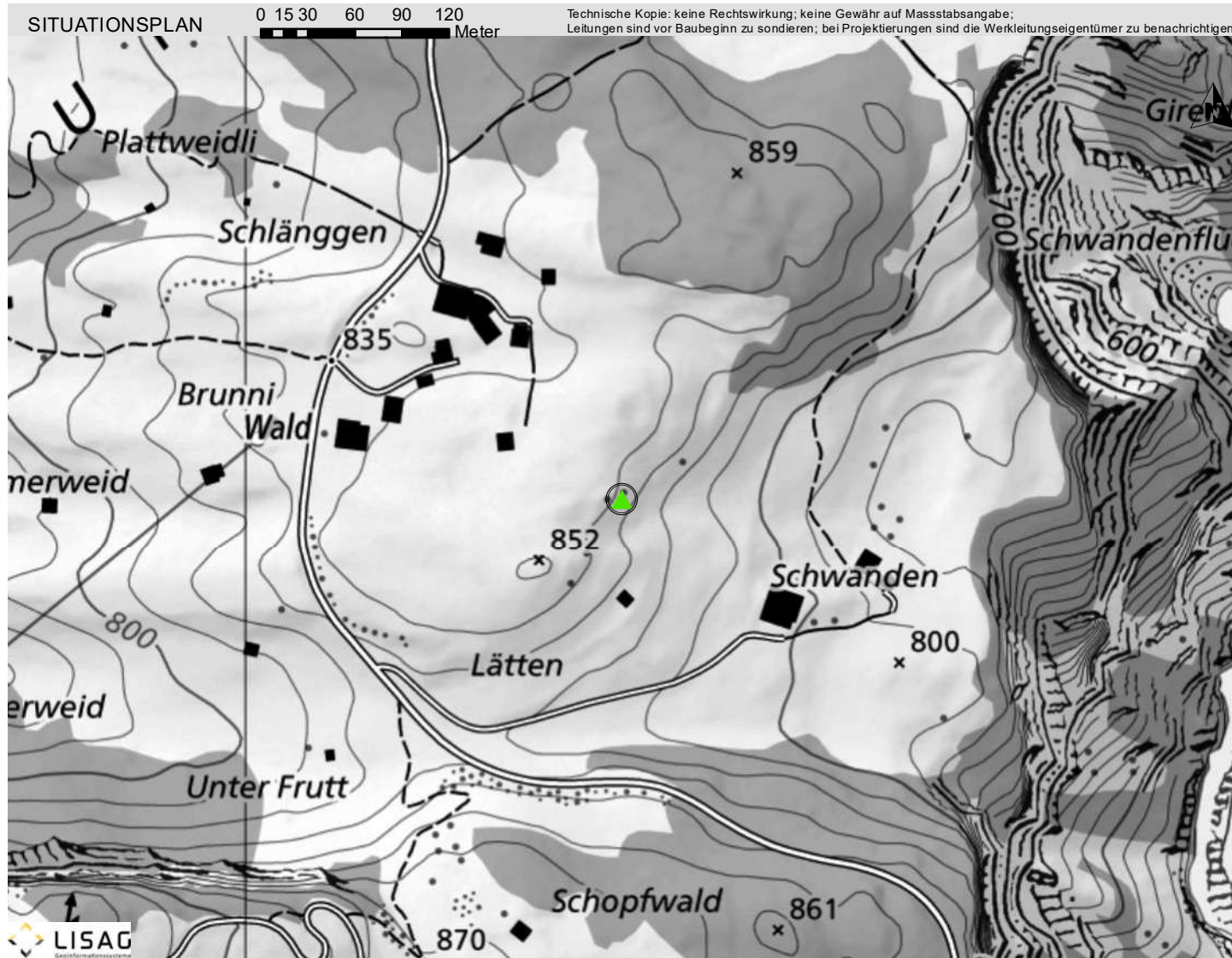
Naturräumliches Inventar der Gemeinde Seelisberg 1995,

KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE
SEELISBERG
Gehölzgruppe Wald
NO.1215.17
Einzelgehölz Lokal

 Koordinaten: 2'687'239 / 1'201'449
Parzelle: 481, 503

Aufnahme-Datum: 20.12.2022



BESCHREIBUNG

Sehr schönes Feldgehölz an Hanglage, am unteren Rand mit sehr hohem Dornstrauch-Anteil.



SCHUTZZIEL

Erhalt der Gehölzgruppe.

SCHUTZMASSNAHMEN

Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölzstrukturen. Selektiver Unterhalt der Gehölze. Förderung von Dornsträuchern und beerentragenden Gehölzarten. Schnitt der Krautsäume. Anlegen von Kleinstrukturen innerhalb der Gehölze.



QUELLEN / LITERATUR